



Trainieren im All ihre Muskeln auf einer Innovation aus Ried: Österreichs Kosmonauten, hier beim Abflug nach Moskau.

Dank Innviertler Erfindergeist: Kein Muskelschwund im Weltraum

RIED. In 85 Länder der Welt exportieren die Rieder Maschinenbauer von Wintersteiger bereits, nun greifen sie sogar nach den Sternen. Das neueste Produkt nach Konzepten des 300-Mann-Unternehmens fliegt mit, wenn im Herbst 1991 erstmals ein Österreicher in das Weltall geschossen wird.

Seit nunmehr drei Jahren bastelt man in der Firma Wintersteiger GesmbH an einem Gerät, von dem man sich Großes verspricht. Zielrichtung: Sportmedizin, Rehabilitation, Training. Am Anfang der sportlichen & medizinischen Aktivitäten des Unternehmens stand eine an sich watscheneinfache Überlegung: Die Muskelkraft des Menschen ist bei negativer Belastung, sprich Distraction, deutlich höher als bei positiver oder Kontraktion. Anders und allgemeinverständlich ausgedrückt: Der menschliche Körper ist in der Lage, etwa einen Sprung aus drei, vier Metern Höhe abzufangen, kann umgekehrt aber nie und nimmer so hoch springen.

Wintersteiger heißt „Motimatic“ und arbeitet nach dem gleichen Prinzip — nur auf alle vier Extremitäten. Zur gleichen Zeit kann die Leistungsfähigkeit der Arme und Beine in verschiedenen Bewegungsabläufen individuell beurteilt bzw. gestärkt werden.

„Das Ganze ist eine Supersache“, ist die Wintersteiger-Geschäftsführung davon überzeugt. Projektleiter Peter Süß und seine Mannen — allen voran Dipl.-Ing. Sdravko Nenov — hier ein Tor zu einer geradezu revolutionären Entwicklung aufgestoßen haben.

Solche Euphorie wird von wissenschaftlicher Seite untermauert. Im Universitäts-Sportzentrum auf der Schmelz in Wien stehen „Dynamatic“ und „Motimatic“ seit Monaten im Dauertest, und Univ.-Prof. Dr. Norbert Bachl zieht eine überaus positive Zwischenbilanz: Sowohl im weiten Bereich der muskulären und neuromuskulären Forschung, als auch in der Diagnostik der Eigenschaften menschlicher Muskulatur oder in der Rehabilitation, der Sport- und Arbeitsmedizin, ja auch in der Neurologie täten sich viele neue Möglichkeiten auf.

Abgespeckt in das All

Erprober und zugleich Nutznießer der Wintersteiger-Idee werden auch der erste österreichische Kosmonaut und seine sowjetischen Kollegen sein, die im Herbst 1991 in den Weltraum aufbrechen werden. Eine kräftig abgespeckte

Version des „Motimatic“ — in der Raumfahrt ist jedes Gramm Gewicht einsparung kostbar — wird die lange Reise zur Raumstation MIR und retour mitmachen.

„Unsere Experimentziele sind dabei, Erkenntnisse über Muskelfunktion und Muskelermüdung sowie über Trainingsempfehlungen für Langzeitaufenthalte in der Schwerelosigkeit zu gewinnen“, so Uni-Professor Dr. Bachl.

Darüber hinaus soll der mechatronische Muskelmacher — in der Weltraumausführung heißt er übrigens „Motimir“ — die Kosmonauten vor dem in der Schwerelosigkeit unvermeidlichen Muskelschwund bewahren. Demnach soll das das erste Raumfahrtunternehmen sein, nach dem die All-Reisenden ihre Füße nicht knieschlotternd wieder auf irdischen Boden setzen — dank Rieder Erfindergeist.

Gerhard Marschall



Meinung

Mitten ins Trommelfeuer geraten ist nun das österreichische Bundesbeer: War die sommerlich-skurrile Debatte um eine Leichtversion der Landesverteidigung bestenfalls ein Entlastungsgriff, so geht es jetzt in dem von einem kleinformatigen Massenblatt entfachten Wintersturm gleich ums Ganze: Bundesbeer ja oder nein, und wenn schon ja, Berufsbeer

Mitten im Trommelfeuer

oder Miliz? Diese Gretchenfragen will die „Krone“ mittels Volksabstimmung beantwortet wissen.

Mit feinem Sinn für das Populistische (erwartungsgemäß ist auch FP-Chef Jörg Haider mit flapsigen Attacken gegen die „Goldjasane“ zu den Zugangsprüfungen) ist man nun auf dem besten Weg, das Kind mit dem Bade auszuschütten.

Zweifellos ist im Zuge der Lichal-Oerlikon-Affäre einiges aus Licht gekommen, was untersucht, was geändert werden muß. Deshalb aber nun generell die bewaffnete Landesverteidigung in Frage zu stellen, ist absurd. Mit gleichem Recht könnte man gegen die allgemeine Schulpflicht zu Felde ziehen, bloß weil bei der Besetzung von Direktorsposten dort und da nicht alles mit rechten Dingen zugegangen sein mag.

Und was den Ruf nach einem Berufsbeer betrifft: Die Zweite Republik sollte aus den schmerzlichen Erfahrungen der Ersten gelernt haben. Im übrigen wird es wohl kein Zufall sein, daß alle Länder Europas (mit Ausnahme Großbritanniens) auf die allgemeine Wehrpflicht setzen.

Anstatt den Militzgedanken mit aller Gewalt totzureden, sollte man versuchen, ihn tatsächlich und nicht bloß halbherzig in die Tat umzusetzen. Die jüngsten Zahlen des Londoner Instituts für strategische Studien sprechen eine deutliche Sprache. Während die Schweiz 2,0 und Schweden sogar 2,9 Prozent des Bruttonationalprodukts für das Wehrbudget ausgeben, sind es in Österreich gerade 1,3 Prozent. Österreich bringt es auf eine Mobilmachungsstärke von 242.000 Mann, Schweden (8,3 Millionen Einwohner) hat im Ernstfall 725.000 Soldaten unter Waffen.

Ich werde das Gefühl nicht los, daß die Diskussion bei uns verkebrt läuft.

Josef Hastingner

2. Hilfszug nach Rumänien

RIED. Die Serviceclubs der Stadt sind zuversichtlich, Maria Ritter bald wieder auf die lange Reise nach Rumänien schicken zu können. Was die engagierte Riederin auch gerne machen wird. „Hilfsgüter für einen Laster haben wir bereits beisammen, jetzt heißt es fleißig sammeln, daß noch mehrere Lkw gefüllt werden können“, erklärte dazu Dr. Wolfgang Putinger.

Eines ist im Zusammenhang mit der Rumänien-Berichterstattung in unserer letzten Ausgabe zu berichten: Spenden, die von allen Rieder Geldinstituten entgegengenommen werden, werden selbstverständlich nicht zum Füllen der Kassen der Serviceclubs verwendet, sondern ausschließlich für weitere Hilfstransporte nach Rumänien.

Übrigens: Jeder der Rieder Serviceclubs hat spontan 50.000 S für diese Aktion zur Verfügung gestellt.

Auf den Punkt gebracht

Von dieser grundsätzlichen Überlegung ausgehend, entwickelte man vorerst die „Dynamatic“, eine Maschine ausschließlich für das Kniegelenk. Exakt wie kein anderes momentan auf dem Markt befindliches Gerät ist es in der Lage, die Leistungsfähigkeit des komplizierten Gelenks in allen Winkeln und Drehmomenten zu messen.

In der umgekehrten Anwendung heißt das: Eventuelle Defizite, zum Beispiel nach Unfällen oder Operationen, können punktgau behandelt und ausgemerzt werden, ohne daß dafür das Knie in seinem gesamten Bewegungsablauf belastet werden muß.

Solches Aufpäppeln eines maroden Knies erfolgt, wie erwähnt, nicht durch aktive Belastung vom Patienten aus, sondern eben in Form von Gegendruck. Stark vereinfacht heißt das: Man trainiert nicht, man wird trainiert.

„Eine Supersache!“

Das zweite Kind aus der sportmedizinischen Abteilung von



Uni-Professor Dr. Norbert Bachl auf dem Prototyp des Muskelmachers aus dem Rieder Maschinenbau-Unternehmen Wintersteiger. Daneben (v. l.): Projektleiter Peter Süß, Geschäftsführer Peter Steinberger und Dipl.-Ing. Sdravko Nenov.

Sensationelle Angebote bei Leeb-Hummer

- Vorhang-Dekor, 120 cm breit, viele Dessins, früher 89.-, 1 m nur 39.- und **29.-**
- Chenille-Dekor, Modestreif, 120 cm, 1 m nur **59.-**
- Store, 300 cm breit, 1 m nur 20.- oder **12.-**
- Store mit Bleiband, 260 cm hoch 49.-, 180 cm 39.-, 150 cm hoch nur **24.-!**
- Store, 120 cm breit, 1 m nur **10.-!**
- Kurzstore, 30 cm hoch nur **10.-!**
- Dekor- und Store-Reste zum halben Preis!
- Acryl-Tischtücher, 130/160 cm, gemustert nur **98.-**
- Spitzen-Tischtücher, 130/180 cm, weiß und beige, nur **109.-**
- Tischläufer, 34/85 cm, mit Fransen nur **49.80**
- Überwürfe, 140/200 cm nur **98.-**
- Sesselschoner, Restpost nur **29.-**
- Halbleinen, natur, 132 cm breit, 1 m nur **49.-!**
- Veloursdecken, 180/200 cm, rundum bandgefaßt, waschbar, hübsche Blümchen, Zebrastrreifen, Dame mit Pferd usw. nur **169.-**
- Veloursdecken mit Baumwolle (60%), schöne, moderne Muster, 150/200 cm, rundum bandgefaßt, waschbar nur **298.-**
- Strapazdecken, 140/190 cm, 45% Baumwolle + 55% Viskose, gemustert nur **89.-**
- Tafelsteppdecken, dekorativ, 140/200 cm 269.-, 130/190 cm **259.-**
- Trikotunterbetten, 90/190 cm, reine Schafschurwollfüllung (Wollsigel) **298.-**
- Flanellbettgarnituren, 140/200 cm 189.- (statt 249.-) und **149.-**
- Flanellbettgarnituren, 130/190 cm 179.- (statt 239.-) und **139.-**

- Flanellpolsterbezüge, gemustert, 70/90 cm nur **29.-**
- Flanellleintücher, 150/250 cm, viele schöne Muster oder einfarbig nur **89.-**
- Flanell-Spannleintücher, hübsches zartes Dessin, in 2 feinen Farben, 90/190 cm bzw. 100/200 cm statt 119.- nur **69.-!**
- Frottee-Stretchleintücher, 90/190 cm, schöne Farben, Ia 79.80, Ib **59.80**
- Frottee-Stretchleintücher, 180/200 cm, für Doppelbetten, Ia nur **149.-**
- Bw.-Leintücher, weiß, 150/250 cm nur 44.- gelb nur **39.80**
- Bw.-Frottierhandtücher, 50/100 cm nur 29.80, 45/95 cm nur **19.80!**
- Bw.-Frottee-Liegetücher, gemustert, 65/130 cm nur **49.80**
- Frottier-Badetücher, Markenware, 100/150 cm, Farbabverkauf, statt 195.- **98.-**
- Waschhandschuhe, flauschig nur **3.90**
- Bw.-Schnürsamt, 75 cm breit, viele schöne Farben, 1 m nur **39.-**
- Bw.-Bunddruck für Schürzen usw., viele hübsche Muster, 90 cm breit, 1 m **20.-**

Die Sta. Preise sind unsere früheren Verkaufspreise! Irrtum und Druckfehler vorbehalten!

LEEB-HUMMER, RIED

das Spezialhaus für Haus- und Tischwäsche, Decken, Vorhangstoffe, Meterwaren aller Art und Wolle! Ein Begriff in OÖ. für Auswahl, Qualität und niedrige Kalkulation!

Geschäftszeiten:
Montag bis Freitag 8.15 bis 12 und 14 bis 18 Uhr
Samstag 8.15 bis 12 Uhr

Mantel sucht Besitzerin

RIED. Ein Damenpelzmantel mit einem Schätzwert von 8000 S wartet seit 7. 1. bei der Städtischen Sicherheitswache darauf, abgeholt zu werden. Das gute Stück war seltsamerweise in einem Garten auf einem Baum hängend gefunden worden. Die Besitzerin kann sich den Mantel bei der Sicherheitswache abholen.

K U R Z u n d f ü n d i g

Ein Informationsabend für jene Gläubigen der Stadtpfarre, die im Februar an der Israelreise teilnehmen, findet am Dienstag, 23. 1., 19.30 Uhr, im Pfarrsaal statt.

Tüchtige, selbständige Verkäuferin ab 18. J. gesucht. Bäckerei Mayer, Stelzhamerpl. Anzeig

Einen Diavortrag über „Guatemala, das Indioland mit Vulkanbergen, Regenwäldern und anderen Kulturen“ zeigt Dir. Rudolf Gruber am Mittwoch, 24. 1., 20 Uhr, im Riedberg-Pfarrheim. Veranstalter: Kath. Bildungswerk.

Der Kartenvorverkauf für die Faschingsitzungen am 10., 16. und 17. 2. beginnt am Montag, 22. 1., bei der Sparkasse Eberschwang. Faschingsgilde Eberschwang. Anzeig